



Medienmitteilung Nr. 503  
24. August 2011

Zoo Zürich AG  
Zürichbergstrasse 221  
CH-8044 Zürich  
T +41 (0)44 254 25 00  
F +41 (0)44 254 25 10  
zoo@zoo.ch  
www.zoo.ch

## CLEVER EINKAUFEN - NACHHALTIG UND FAIR

**Unser Konsumverhalten beeinflusst den Zustand der Umwelt oder das Wohlergehen der am Produktionsprozess beteiligten Menschen entscheidend. Aber wie handle ich als Konsumentin und als Konsument nachhaltig? Welche Produkte muss ich wählen, um mich möglichst umweltfreundlich und fair zu verhalten? Hier hilft „clever - der nachhaltige Supermarkt“, eine Wanderausstellung der besonderen Art.**

Aus über 100 Produkten, manche nachhaltig manche weniger, wählt der Ausstellungsbesucher seinen Einkauf. Bio, aber nicht fair? Ohne Chemie, aber mit grauer Energie? Saisonal, aber gespritzt? Kann man auf alles gleichzeitig achten - und dann noch mit einem begrenzten Budget?

Jeder Einzelne hat es tatsächlich in der Hand, wesentlich zu einem nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen oder für eine gerechtere Welt beizutragen: Mit dem richtigen Kaufentscheid im Supermarkt zum Beispiel. Aber das ist angesichts der Produktfülle, undurchsichtiger Produktedeklarationen oder des grassierenden Label-Dschungels gar nicht so einfach. Bei der Qual der Wahl helfen ein paar Faustregeln für den nachhaltigen und fairen Einkauf weiter. Diese werden in einer Wanderausstellung namens „clever - der nachhaltige Supermarkt“ lustvoll und spielerisch vermittelt.

Wer in diesem Supermarkt einkauft, kann sich mit prominenten Persönlichkeiten messen. Anna Rossinelli (Sängerin), Ursus & Nadeschkin (Komiker), Simone Niggli-Luder (OL-Weltmeisterin), Bastien Girod (Nationalrat Grüne), Liza A. Kuster (Miss Earth Schweiz 2010), Max Heinzer (Weltcupsieger Fechten) und Reto Hug (Triathlet) haben je eine Geschichte beigesteuert, die einen Budget-Rahmen und eine Einkaufsliste vorgibt. Die prominenten clever Besucher haben entsprechend diesem Szenario eingekauft und Resultate gesetzt, die es zu schlagen gilt. Unterstützt wird der Besucher bei der richtigen Wahl von umweltfreundlichen und sozial verträglichen Produkten mit Entscheidungshilfen in Wort, Bild und Ton.

### **Fünf goldene Einkaufsregeln**

Die Ausstellung wurde vom Verein Natur liegt nahe und von der Stiftung Biovision konzipiert. Die Ausstellung unterstützt das Anliegen des Zoos, durch bewusstes Konsumverhalten die Natur und Tierwelt zu erhalten. So ist die Ausstellung ab dem 25. August bis 23. Oktober 2011 im Zoo Zürich zu sehen. Sie ist wie ein kleiner Supermarkt gestaltet und hilft, einen guten Weg zum verantwortungsvollen Konsum zu finden.

[www.clever-konsumieren.ch](http://www.clever-konsumieren.ch)



**Wer Tiere kennt,  
wird Tiere schützen.**



Im Zentrum stehen die fünf goldenen Regeln für den nachhaltigen Einkauf:

- 1) *Weniger ist mehr! Kaufen Sie, was Sie wirklich brauchen.*
- 2) *Essen Sie regelmässig vegetarisch (viel weniger Fleisch und Fisch).*
- 3) *Kaufen Sie saisongerecht und regional ein.*
- 4) *Wählen Sie Produkte mit Label (Bio-Landbau, fairer Handel, nachhaltige Fischerei, artgemässe Tierhaltung).*
- 5) *Meiden Sie Produkte mit Palmöl (oft deklariert als pflanzliche Fette).*

Das Ladensortiment umfasst Produkte aus den Bereichen Grundnahrungsmittel, Getränke, Haushalt, Elektronik, Lifestyle, Bekleidung und Garten. Sämtliche Artikel sind nach sechs ökologischen und sozialen Kriterien bewertet wie Klimawandel, Verschmutzung, Ressourcenverbrauch, Biodiversität, soziale Verantwortung gegenüber Mensch und Tier, Lebensgrundlage und Gesundheit der lokalen Bevölkerung. An der Kasse wird abgerechnet, und die Ausstellungsbesucherinnen und Besucher erhalten die Quittung für ihr Einkaufsverhalten. Dabei werden ihnen die positiven oder negativen Folgen ihrer Wahl bildhaft vor Augen geführt.

Der Ausstellungsbesuch ist für Einzelbesucher kostenlos. Für Schulklassen der Oberstufe, Gymnasium oder Berufsschulen werden für 120 Franken spezielle Führungen durch die Ausstellung angeboten. Die Lehrpersonen erhalten vorgängig Lehrunterlagen zur Einführung ihrer Klasse in die Thematik des nachhaltigen und fairen Konsums.

#### **Anmeldung und Auskünfte für Lehrpersonen:**

Yangchen Moser, Buchung Führungen  
Tel. 079 938 95 07, [yangchen.moser@naturschutzbuero.ch](mailto:yangchen.moser@naturschutzbuero.ch)

#### **Standorte & Öffnungszeiten:**

25. August bis 23. Oktober 2011 im Zoo Zürich, täglich von 11 bis 17 Uhr  
April bis Mitte Mai 2012 im Natur- und Tierpark Goldau  
Mitte Mai bis Mitte Juni 2012 in Winterthur

#### **Konzept & Trägerschaft:**

Ausstellungskonzept: Natur liegt nahe  
Umsetzung und Bau der Ausstellung: ecovia  
Trägerschaft: Biovision und Natur liegt nahe  
Finanzierung: verschiedene Stiftungen und der Lotteriefonds des Kantons Zürich

#### **Weitere Informationen:**

Livia Haag, Projektleiterin Natur liegt nahe  
Tel: 043 500 38 42, [lh.nat@bluwin.ch](mailto:lh.nat@bluwin.ch)

Alexandra Pellanda, Kommunikation Stiftung Biovision  
Tel. 044 500 45 05/076 327 68 61, [a.pellanda@biovision.ch](mailto:a.pellanda@biovision.ch)

Roger Graf, Leiter Zooinformation und Edukation Zoo Zürich  
Tel. 044 254 25 35, [roger.graf@zoo.ch](mailto:roger.graf@zoo.ch)



**Wer Tiere kennt,  
wird Tiere schützen.**



### **Biovision – Stiftung für ökologische Entwicklung**

**[www.biovision.ch](http://www.biovision.ch)**

Die Stiftung Biovision bekämpft Armut und Hunger an der Wurzel und fördert umweltfreundliche Methoden, die zur nachhaltigen Verbesserung der Lebensbedingungen in Afrika führen. Biovision leistet Hilfe zur Selbsthilfe und fördert ökologisches Denken und Handeln – im Norden wie im Süden. Biovision wurde 1998 vom Schweizer Welternährungspreisträger Dr. Hans Rudolf Herren gegründet und ist ZEWO-zertifiziert. Spenden an Biovision können bei den Steuern abgezogen werden. PC 87-193093-4

### **Verein „Natur liegt nahe“**

**[www.natur-liegt-nahe.ch](http://www.natur-liegt-nahe.ch)**

Seit 16 Jahren führt der Verein "Natur liegt nahe" Aktionstage im Kanton Zürich durch. Ziel der Aktionstage ist es, der Bevölkerung die "Natur vor der Haustüre" näher zu bringen und konkrete Tipps zur Aufwertung der Natur im Siedlungsraum und zur artgemässen Tierhaltung zu geben.

Vor zwei Jahren hat der Verein „Natur liegt nahe“ die Wanderausstellung „clever – der nachhaltige Supermarkt“ lanciert, um den Einfluss des Konsums auf Natur, Umwelt und Mitmenschen aufzuzeigen und mit praktischen Tipps nachhaltige Einkaufsentscheidungen zu erleichtern.

Folgende Trägerorganisationen des Vereins „Natur liegt nahe“ sind verantwortlich für das Projekt „clever – der nachhaltige Supermarkt“:

- Pro Natura Zürich
- Zoo Zürich
- Zürcher Tierschutz



**Wer Tiere kennt,  
wird Tiere schützen.**